

Gesetze, Verordnungen und Mitteilungen aus der Hamburgischen Kirche

Hamburg, den 4. Februar 1928.

An die Kirchenvorstände

An die Herren Geistlichen

1. Am Sonntag Reminiszere, dem 4. März, wird in allen Kirchen der Volkstrauertag begangen. Wir bitten, die Gottesdienste darauf einzurichten und mittags von 1 bis 1 $\frac{1}{4}$ Uhr die Glocken läuten zu lassen.

2. Von seiten einer Reihe von Pastoren, die in Volksmission arbeiten, ist der Kirchenrat gebeten worden, es möge solchen Volksmissionaren, die nur missionarisch vorgebildet sind, aber zu einer dem Deutschen Evangelischen Verbands für Volksmission angeschlossenen Organisation gehören, gestattet werden, evangelistische und missionarische Vorträge in den Kirchen von den Kanzeln zu halten. Der Kirchenrat hat dagegen keine Bedenken.

3. Das „Verzeichnis der Hamburger evangelischen Pastoren, Kirchengemeinden und Kirchenbüros“, mit Unterstützung des Kirchenrats im Auftrage des Vereins Hamburgischer Pastoren herausgegeben von Pastor Damm, ist in 3. Ausgabe neu erschienen und durch die Kanzlei des Kirchenrats, Jakobikirchhof 26, zu beziehen. Preis 1,30 RM.

4. In der am 25. Januar 1928 erfolgten Neuwahl des Beamten- und Angestellten-Ausschusses der Evangelisch-lutherischen Kirche im Hamburgischen Staate sind folgende Personen zu Mitgliedern des Ausschusses gewählt worden:

Mitglieder:

Pastor Kluge, Alt-Barmbeck,
Pastor Kieffenberg, St. Gertrud,
Pastor Behrmann, Bergedorf,
Kirchenbuchführer Gößwein, Nord-Barmbeck,
Angestellter des Kirchenrats Heinemann,
Angestellter der Kirchensteuer Feddern,
Kirchendiener Schreckenbach, St. Katharinen,
Kirchendiener Rehse, Borgfelde,
Organist und Kantor Edeler, Eimsbüttel.

Stellvertreter:

Pastor Jänisch, St. Katharinen,
Fräulein Schuster, St. Michaelis,
Pastor von Busch, Billwärder a. d. B.,
Kirchenbuchführer Jalius, West-Eimsbüttel,
Obersekretär der Kirchenhauptkasse Blohm,
Angestellter der Kirchensteuer Franz,
Kirchendiener Schall, Eimsbüttel,
Kirchendiener Stache, Eimsbüttel,
Organist Knaf, St. Petri.

An die Kirchenvorstände

1. Das Zugeständnis der Frachtfreiheit für die Beförderung von Kirchenglocken zum Ersatz für im Kriege beschlagnahmte ist bis zum 31. März 1929 verlängert worden.

2. Die Staatsschuldenverwaltung fordert in diesen Tagen alle Besitzer von Kammerbriefen, die ihren Anspruch aus den Kammerbriefen angemeldet haben, zur Abholung von Auslosungsscheinen

auf. Der Kirchenrat gibt anheim, bei der Abholung dieser Auslosungsscheine wieder, wie es bei der Einreichung der Kammerbriefurkunden geschehen ist, einen Vorbehalt des Inhalts zu machen, daß der Kirchenvorstand sich alle seine Rechte auf eine höhere Aufwertung vorbehält.

An die Herren Geistlichen

1. Die Einsegnung von Fräulein Margarethe Braun als Pfarramtshelferin findet am Sonntag, dem 19. Februar, vormittags 10 Uhr, in St. Nikolai statt.

2. Das Flugblatt an die Eltern der Konfirmanden betreffend häusliche Konfirmationsfeiern muß neu gedruckt werden. Die Herren Geistlichen werden gebeten, bis spätestens zum 15. d. M. der Kanzlei des Kirchenrats aufzugeben, wie viele Flugblätter sie gebrauchen.

3. Der Verbandsausschuß der Deutschen Evangelischen Missionskonferenzen fordert zu folgender Preisarbeit auf: „Unsere Botschaft an die nichtchristlichen Völker, eine wissenschaftlich-kritische Auseinandersetzung mit den nichtchristlichen Religionen.“ Die Preisarbeiten sind bis Ende 1928 an Pfarrer Lic. Johannsen, Essen, 1. Weberstraße 20, einzureichen.

4. Der Christliche Verein junger Männer feiert am 12. d. M., abends 6 Uhr, im Marmor-saal bei Sagebiel, sein 38. Jahresfest.

5. Der Leihkatalog des Kirchlichen Jugendamtes über Bücher und Lichtbilder ist erschienen und kann im Jugendamt eingesehen werden.

6. Der Evangelische Landesverband für die weibliche Jugend, Freiligrathstraße 8, bietet die vierbändige Lutherausgabe von Clemen neu für 20 *RM* (statt 30 *RM*) an.

7. Dr. Fritz Gliedner, Te Deum Laudamus, Choralbuch für Posaunenchöre und gemischte Chöre. Auf Grund des vom Deutschen Evangelischen Kirchenausschuß bearbeiteten Melodienbuches zum Deutschen Evangelischen Gesangbuch herausgegeben. Hamburg, Nordbund Evangelischer Männer- und Jünglingsvereine, 1927.

Der Kirchenrat

Der Senior